

Zwei neue Ehrenmitglieder wurden erkoren

Vor einer grossen Turnerschar durfte STV-Reichenburg-Präsident René Kistler-Arnold am vergangenen Samstag im Vereinslokal «Frohsinn» Rückschau halten. Lücken von zwei Turnkameraden aus dem Vorstand mussten geschlossen werden, sowie zwei bewährte Vereinsmitglieder wurden in die Gilde der Ehrenmitglieder aufgenommen. Erwähnenswert auch die Anwesenheit des 91-jährigen Gründers des Turnvereins Reichenburg, Alfred Mettler, was als Rarität eingestuft werden muss.

KK. Zur ordentlichen Generalversammlung konnte René Kistler eine stattliche Zahl Turnerinnen und Turner begrüßen. Nicht weniger als 50 Turner fanden den Weg ins Vereinslokal, darunter die Delegation der Männerriege sowie die zahlreichen Ehrenmitglieder. In seiner Eröffnungsrede betonte der Präsident, er werde die Versammlung speditiv und sachlich abhalten und ging gleich zu den Sachgeschäften über. Aktuar René Kistler verlas das Protokoll der letzten GV, welches einstimmig genehmigt wurde. Der Bericht von Präsident und Jugileiter wurden vorgängig verschickt und bestätigt. Einzig der Bericht des abtretenden Oberturners Markus Romer war nicht dabei. Er umfasste neun Seiten, wobei er alle Aktivitäten und Resultate in Gedichtform niederschrieb. Wahrlich ein Leckerbissen; das zeigte der überwältigende Applaus am Schluss.

Da hatte es unser Kassier schon etwas schwieriger. Er musste trotz vieler Spenden und Einnahmen ein Defizit in der Kasse verbuchen. Dazu beigetragen haben sicher die steigende Zahl der Mitglieder und der Tanzabend, der nicht den gewohnten Gewinn erbrachte. Die beiden Revisoren konnten Heinz Kistler trotzdem das beste Zeugnis geben, und auch die Versammlung entlastete ihn.



Hansruedi Anderegg wurde zum neuen Turnveteran des STV Reichenburg erkoren.



Zwei Lücken wurden beim STV Reichenburg geschlossen (von links): Vitus Spörri, neuer Oberturner, Markus Romer, alter Oberturner, Bruno Stolz, neuer Aktuar, René Kistler, alter Aktuar. Fotos: Hans-Peter Rast

Zwei Lücken geschlossen

Beim Traktandum Wahlen mussten zwei Lücken geschlossen werden. Oberturner Markus Romer und Aktuar René Kistler haben ihre Demission eingereicht. Seit 1989 hatte Markus Romer das Amt als Oberturner inne. Er war bekannt als umsichtig und zielbewusst. Der Turnverein konnte unter seinen Fittichen grosse Erfolge verbuchen. Dazu beigetragen hat die von ihm entworfen und gestaltete neue Gymnastikübung, unsere Paradeisziplin. Der Schwyzer Kantonal Meistertitel, das gute Abschneiden an den Turnfesten und der 4. Platz an der SM in Yverdon sind sein Verdienst. Gerne entliess man ihn nicht, doch seine Entscheidung wurde akzeptiert. Als Dank für seine geleistete Arbeit und Verdienste übergab ihm René Kistler eine wunderschöne Walliserkanne. Als Nachfolger konnte Vitus Spörri nominiert werden. Ein fähiger, initiativer Turner. Für unseren Aktuar René Kistler, der sich beruflich weiterbildet, konnte in Bruno Stolz ein neuer Nachfolger gefunden werden. Auch der abtretende Aktuar wurde mit einem kleinen Präsent verabschiedet.

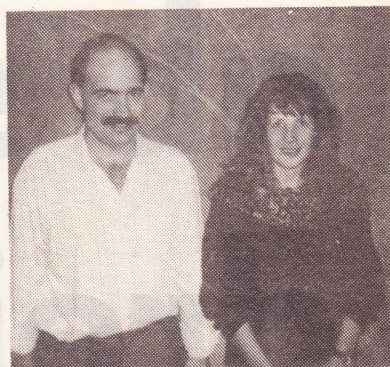
Reichbefruchtetes Jahresprogramm

Vitus Spörri präsentierte uns ein reichbefruchtetes Jahresprogramm mit über 45 Terminen. Schwerpunkt neben den üblichen Aktivitäten bildet die Teilnahme am Thurgauer Kantonalturnfest in Kreuzlingen vom 19. Juni und das Glarner Bündner Turnfest vom 3. Juli in St. Moritz. Als eine der schönsten Aufgaben eines Präsidenten ist sicher die Ehrung von wohlverdienten Vereinsmitgliedern. So hielt er die Laudatio für Albert Rast und Elsbeth Bulet, welche in die Gilde der Ehrenmitglieder aufgenommen wurden. So zeichnete sich Albert Rast als Nationalturner, als Einzel- sowie als Sektionsturner aus. Er ist uns als ruhiger, zuverlässiger Helfer im Hintergrund bekannt. Nie zog es ihn in leitende Funktionen, aber mit Gefühl und Herz stand er immer ein für die Turnersache.

Ganz anders Elsbeth Bulet. Sie suchte Aufgaben und Verantwortung. Sie war als erste Frau im Vorstand des Turnvereins, wo sie das Amt des Kassiers ausübte. Sie bekleidete auch mehrere Jahre das Amt der technischen Leiterin der Turnerinnen-Sportgruppe. Wir gratulieren den beiden neuen Ehrenmitgliedern zu ihrer Wahl.

Auf kantonaler Ebene wurde unser Ehrenmitglied Hansruedi Anderegg an der KSTV-Delegiertenversammlung zum Turnveteran geehrt. René Kistler gebührte ihnen Ehre und übergab ihnen ein Präsent.

Verschiedenes: Vereinsmitglied und KSTV-Medienchef Hanspeter Rast orientierte uns über die Aktivitäten des KSTV und über den Stand des Verkaufs des Jubiläumsbuches 75 Jahre Schwyzer Kantonalturnverband. Leider hapert es noch ein bisschen mit den Bestellungen, doch sehe er optimistisch in die Zukunft.



Albert Rast und Elsbeth Bulet sind die neuen Ehrenmitglieder des STV Reichenburg.